

Medieninformation

Polizeidirektion Dresden

Ihr Ansprechpartner
Thomas Geithner

Durchwahl
Telefon +49 351 483 2400

medien.pd-dd@
polizei.sachsen.de*

05.12.2024

Medieninformation Polizeidirektion Dresden Nr. 687/24

Auf Autobahn überschlagen | Anrufer betrogen Mann am Smartphone | Radfaherin schwer verletzt

Autoren: Marko Laske (ml), Karsten Jäger (kj), Lukas Reumund (lr), Rocco Reichel (rr), Uwe Hofmann (uh)

Landeshauptstadt Dresden

Auf Autobahn überschlagen

Zeit: 05.12.2024, 05:35 Uhr

Ort: Dresden-Hellerau, A 4

Auf der A 4 ist am Donnerstagmorgen ein Autofahrer (38) bei einem Unfall verletzt worden.

Der 38-Jährige war mit einem Ford Escort zwischen der Autobahnabfahrt Dresden-Hellerau und dem Dreieck Dresden-Nord unterwegs. Auf der rechten Fahrspur fuhr ein Lkw MAN (Fahrer 55). Der Lasterfahrer wechselte den Fahrstreifen nach links, wobei es zum Zusammenstoß mit dem Ford kam. Dieser fuhr gegen eine Betonleitwand und überschlug sich. Der 38-Jährige wurde leicht verletzt. Es entstand ein Schaden in Höhe von etwa 10.000 Euro. (lr)

Hausanschrift:
Polizeidirektion Dresden
Schießgasse 7
01067 Dresden

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdd.htm>

Persönliche Daten preisgegeben

Zeit: 04.12.2024, gegen 18:00 Uhr

Ort: Dresden-Seidnitz

Gestern Abend haben mutmaßliche Betrüger einen Senior dazu gebracht persönliche Daten preiszugeben.

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Zunächst erhielt der 74-Jährige eine Warnmeldung auf seinem Computer, wonach dieser wegen eines Trojaners gesperrt wäre. Daraufhin rief der ältere Herr eine vermeintliche Hotline an. Dort forderte man ihn auf seine Personalausweis-, Bank- und Onlinedaten zu übermitteln. Dies tat der Mann, verständigte danach aber die Polizei.

Zu möglichen finanziellen Schäden liegen derzeit noch keine Angaben vor. (ml)

Stolperstein gestohlen

Zeit: 04.12.2024, 10:00 Uhr festgestellt

Ort: Dresden-Friedrichstadt

In den zurückliegenden Tagen haben Unbekannte einen Stolperstein von der Freiburger Straße gestohlen. Schadensangaben liegen noch nicht vor. Der Staatsschutz der Polizeidirektion Dresden hat die weiteren Ermittlungen übernommen. (ml)

Landkreis Meißen

Anrufer betrogen Mann am Smartphone

Zeit: 04.12.2024

Ort: Ebersbach

Unbekannte haben einen Mann (31) am Telefon betrogen.

Die Täter riefen den 31-Jährigen an und behaupteten, dass dieser ein Virus auf seinem Mobiltelefon hätte. Sie brachten den Mann dazu, ihnen Fernzugriff auf das Smartphone zu gestatten und mehrere Überweisungen über Beträge zwischen 2.800 Euro und 40.000 Euro zu veranlassen. Dabei kamen ihm schlussendlich Zweifel, so dass er das Gespräch beendete und sein Konto sperrte. Anschließend wandte er sich an die Polizei. Ob und welcher Schaden entstanden ist, ist Gegenstand der Ermittlungen wegen Betruges. (uh)

Rucksack aus Auto gestohlen

Zeit: 05.06.2024, 07:15 Uhr bis 07:50 Uhr

Ort: Radebeul

Diebe haben einen Rucksack aus einem Fiat auf der Hauptstraße gestohlen.

Die Täter schlugen eine Seitenscheibe ein und entwendeten die Tasche mit Portemonnaie, persönlichen Dokumenten, Bankkarten und Schlüsseln. Der Wert des Diebesguts beträgt rund 180 Euro. Bis zur Sperrung der Bankkarten hatten die Täter zudem bereits Abbuchungen über etwa 50 Euro veranlasst. Angaben zum Sachschaden liegen noch nicht vor. (uh)

Kreuzungskollision

Zeit: 04.12.2024, 13:40 Uhr

Ort: Lampertswalde

Ein VW Multivan (Fahrer 63) und ein Seat Alhambra (Fahrer 36) sind auf der Kreuzung Ortrander Straße/Blochwitzer Straße zusammengestoßen. Es entstand Sachschaden in Höhe von rund 7.000 Euro.

Der 63-Jährige war mit dem VW auf der Blochwitzer Straße unterwegs. Als er die Ortrander Straße überquerte, stieß er mit dem von links kommenden Seat zusammen. Es gab keine Verletzten. (uh)

Vermisste wieder da

Die seit Mittwochmorgen vermisste 41-Jährige aus Riesa ist wieder da (siehe Öffentlichkeitsfahndung Nr. 52/24 vom 04.12.2024). Polizisten machten die Frau mit ihrem Kleinkind in Meißen ausfindig. Ein Straftatverdacht besteht nicht. (ml)

Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge

Radfahrerin schwer verletzt

Zeit: 04.12.2024, 16:45 Uhr

Ort: Pirna

Auf der Königsteiner Straße ist am Mittwochnachmittag eine Frau (46) bei einem Unfall schwer verletzt worden.

Die 46-Jährige war mit einem Mountainbike auf dem Fuß- und Radweg der Königsteiner Straße in Richtung Schandauer Straße unterwegs. Aus noch unbekannter Ursache stürzte sie. Die Frau musste in ein Krankenhaus gebracht werden. (lr)

Räder gestohlen

Zeit: 04.12.2024, 17:00 Uhr bis 05.12.2024, 07:30 Uhr

Ort: Pirna-Sonnenstein

Unbekannte haben in der Nacht zu Donnerstag auf einem Parkplatz an der Struppener Straße die Räder eines 5er BMW gestohlen.

Die Täter schraubten alle vier Räder des Wagens ab und ließen diesen auf Steinen abgestellt zurück. Der Wert der Räder beläuft sich auf rund 1.500 Euro. Zum Sachschaden liegen noch keine Angaben vor. (lr)

Feuerwerk verursachte Brand

Zeit: 04.12.2024, 13:20 Uhr

Ort: Neustadt in Sachsen

Unbekannte haben eine Mülltonne in Brand gesetzt.

Nach derzeitigem Ermittlungsstand warfen die Täter ein entzündetes Jugendfeuerwerk in eine Tonne an der Dr.-Wilhelm-Külz-Straße und setzten dadurch den Inhalt in Brand. Die Feuerwehr löschte das Feuer.

Die Höhe des Schadens wird auf etwa 30 Euro geschätzt. Die Polizei ermittelt wegen der Sachbeschädigung. (kj)

Seniorin erkannte Betrug

Zeit: 04.12.2024, 10:55 Uhr

Ort: Stolpen

Unbekannte haben versucht eine Frau (76) zu betrügen. Die 76-Jährige erkannte jedoch die Masche.

Die Täter riefen die Frau an und behaupteten, dass die 76-Jährige Lottoschulden in Höhe von 10.000 Euro hätte. Würde sie diese angeblichen Schulden nicht bezahlen, würde ein Inkassounternehmen beauftragt werden. Die 76-Jährige ließ sich nicht darauf ein, beendete das Gespräch und informierte die Polizei. Diese ermittelt wegen des versuchten Betrugs. (kj)

Unfallflucht – Zeugen gesucht

Zeit: 04.12.2024, 07:00 Uhr bis 15:00 Uhr

Ort: Freital-Potschappel

Das Polizeirevier Freital-Dippoldiswalde ermittelt wegen einer Unfallflucht und sucht Zeugen.

Ein Ford B-Max parkte auf einem Parkplatz am Bahnhof Freital-Dippoldiswalde. Ein unbekanntes Auto beschädigte diesen am vorderen linken Stoßfänger und fuhr weg. Der Schaden am Ford wird auf etwa 1.500 Euro geschätzt.

Die Polizei sucht Zeugen, die Angaben zum Unfall oder dem Verursacher machen können. Hinweise nimmt die Polizeidirektion Dresden unter der Rufnummer (0351) 483 22 33 entgegen. (kj)